

„Ausschaltung der Opposition“ - Feature des Deutschlandfunks

Transkription

A Auszug aus dem Zitat Diels, eines Beamten des preußischen Innenministeriums:

Die Opfer die wir vorfanden waren dem _____ nahe. Sie waren tagelang stehend in _____ worden, um ihnen Geständnisse zu erpressen.

Die Vernehmungen hatten mit _____ begonnen und geendet, dabei hatte ein Dutzend Kerle in Abständen von Stunden mit _____, Gummiknüppeln und Peitschen auf die Opfer eingedroschen.
[...]

- Vervollständige die Lücken im Text A mit folgenden Wörtern:

Eisenstäben; Hungertod; Schränke eingesperrt; Prügeln;

B Zitat Hitlers, rückblickend im Jahr 1938:

Das Erste war nach der Machtübernahme die Sicherung der Macht. Das ganze Jahr 1933 war davon erfüllt. Es war ein ununterbrochenes Anstürmen gegen feindlichen Positionen und ihre Auflösung. Ein Auflösung feindlicher Verbände, Gewerkschaften, usw. und Vereinigungen. Das ganze Jahr 1933 war nichts als eine Säuberung der noch zurückgebliebenen Widerstandsnester unserer Gegner und eine Festigung der nationalsozialistischen Bewegung.

Aussage	Richtig	Falsch
Hitler wollte nach seiner Machtübernahme zunächst die Macht sichern.		
Hitler gibt 1938 rückblickend zu, dass es zu Beginn vor allem um die Ausschaltung der Opposition ging.		
Hitler sah die Gewerkschaften zu Beginn nicht als Feind, sondern wollte mit Ihnen zusammenarbeiten.		

- Lies Dir das Zitat Hitlers (Quelle B) aufmerksam durch. Kreuze an, ob die folgenden Aussagen in dieser Form der Quelle B entsprechen:

C Zitat aus dem Artikel „Führer, Volksgemeinschaft und Verbrechen“ von Sven Felix Kellerhoff

Zur „Volksgemeinschaft“ gehört stets die Ausgrenzung vermeintlicher oder tatsächlicher Feinde[...]

<https://www.welt.de/kultur/article10216798/Fuehrer-Volksgemeinschaft-und-Verbrechen.html>; gelesen am: 6.03.2017.

- Nimm zur obigen Aussage Kellerhoffs Stellung.

Arbeitskreis für Landeskunde/Landesgeschichte RP Karlsruhe